

e u r e x *information*

Date: Frankfurt, 19 July, 2002
Recipients: All Eurex Clearing members and vendors
Authorized by: Daniel Gisler

Central Counterparty – CCP Circular 23/02 and 24/02

Contact: Functional Member Readiness: Tel. +49 (0)69-21 01-17 00

Content may be most important for:

➡ Central Counterparty Coordinators

Attachments:

CCP Circular 23/02 (English/Deutsch)

Attachments:

1. Instructing and Settling CCP Instructions in CASCADE
2. Set-up of Simulation Environment
3. Application for Connection to Simulation Environment

CCP Circular 24/02 (English/Deutsch)

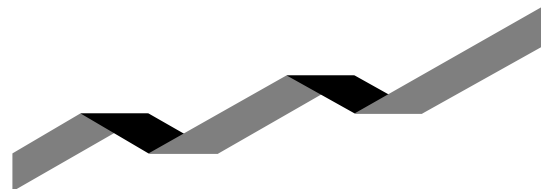
Attachment

1. CCP Communication Calendar 3rd Quarter 2002

Please find attached a copy of Central Counterparty Circulars 23/02 and 24/02 sent to Frankfurter Wertpapierbörse members and vendors recently.

CCP Circular 23/02 provides further information on the CCP simulation phase, and includes the simulation registration form which should be returned before **2 August, 2002**.

CCP Circular 24/02 provides the CCP Communication Calendar, giving the schedule for CCP publications in the 3rd quarter of 2002.



An die FWB Teilnehmer, Xetra® Teilnehmer und Vendors

Empfängerkreis: Allgemein, Handel, Back Office,
Systemadministrator, Projektkoordinator

FWB
Frankfurter
Wertpapierbörse

Central Counterparty – CCP Auswirkung des CCP auf die Abwicklung: Simulation

10.07.2002

Geschäftsführung

Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt am Main

Postanschrift
60485 Frankfurt am Main

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem heutigen Schreiben stellen wir Ihnen weitere Informationen zur CCP-Simulationsphase zur Verfügung, deren Start für den 25. November 2002 vorgesehen ist. Um im Zuge der Simulation die gesamte Prozesskette des CCP abbilden zu können, wird auch Clearstream Banking Frankfurt (CBF) eine Simulationsumgebung einrichten, die es Ihnen ermöglicht, CASCADE Anwendungen für die CCP-relevanten Geschäftsvorfälle zu simulieren.

Telefon
+49(0)69-21 01-16 60
+49(0)69-97 70-16 60

Telefax
+49(0)69-21 01-16 61
+49(0)69-97 70-16 61

Internet
www.deutsche-boerse.com

Zu Ihrer Information übersenden wir Ihnen als Anlage drei Informationsdokumente der CBF:

- "Central Counterparty (CCP): Auftragserteilung und Abwicklung von CCP-Instruktionen in CASCADE"
- "Central Counterparty (CCP): Einrichtung einer Simulationsumgebung – Anmeldefrist bis zum 02.08.2002"
- "Antrag zur Anbindung an die Simulationsumgebung der Clearstream Banking AG"


Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen das CCP Change Management Team unter

Telefon: +49(0)69-21 01-16 60

Fax: +49(0)69-21 01-16 61

börsentäglich von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


i.A. Jens Hachmeister


i.A. Christian Ochsner

Geschäftsführer:

Edward Backes
Dr. Heiko Beck
Rudolf Ferscha
Frank Gerstenschläger
Volker Potthoff

Anlagen

Central Counterparty (CCP): Auftragserteilung und Abwicklung von CCP-Instruktionen in CASCADE

Mit Einführung des zentralen Kontrahenten (CCP - Central Counterparty) für den deutschen Markt im ersten Quartal 2003 wird Clearstream Banking Frankfurt (CBF) die Abwicklung der nicht aufrechenbaren CCP-Geschäfte übernehmen.

Nachfolgend werden die Besonderheiten in der Auftragserteilung und Abwicklung der CCP-Instruktionen erläutert.

Hintergrundinformation über den CCP

In die CCP-Verarbeitung gehen in der ersten Stufe alle an der Frankfurter Wertpapier Börse (FWB) und Xetra getätigten Geschäfte in deutschen (DE-ISIN), GS-verwahrten und EUR-denominierten Aktien ein. Börsengeschäfte in allen anderen Wertpapieren - sofern in XETRA und an der FWB gehandelt - werden auch nach dem Einsatz des CCP unverändert über CASCADE/LION abgewickelt.

Allen CCP-Geschäften wird als Kontrahent das Konto 8501 (Eurex Clearing AG - CCP) zugeordnet.

Die Geschäfte werden aus den Handelssystemen zeitnah an das CCP-System überspielt, wo zum Valutatag ein Netting erfolgt, d.h. eine Aufrechnung der Käufe und Verkäufe innerhalb einer Wertpapierkennnummer.

Im CCP-System können die einzelnen Geschäfte von den Teilnehmern bearbeitet werden. Die Sperre und Freigabe von Verkäufen erfolgt nur noch im CCP-System. Zudem können dort Geschäfte von den Teilnehmern zur Brutto- oder Netto-Verarbeitung markiert werden.

Sind Geschäfte im CCP-System als brutto gekennzeichnet, werden dafür separate Settlement-Instruktionen an CASCADE generiert.

Geschäfte, die zur Netto-Verarbeitung markiert sind, fließen in den Aufrechnungsprozess (Netting) des CCP ein. Entsteht aus diesem Aufrechnungsprozess eine Stückedifferenz (Spitze) zwischen Kauf und Verkauf, wird diese Spitze gegen Zahlung des entsprechenden Gegenwerts über CASCADE abgewickelt.

In CASCADE wird nicht unterschieden, ob eine Instruktion aus dem CCP-System eine Spitze aus dem Netting oder ein Brutto-Geschäft beinhaltet. Beide Geschäftsvorfälle werden in CASCADE als „CCP-Instruktion“ bezeichnet.

Detaillierte Informationen zum CCP-Projekt und der Behandlung von Geschäften im CCP-System werden regelmäßig von dem Projektteam der Deutsche Börse und der Eurex Clearing an die Projektbeauftragten der Teilnehmer versandt.

Besonderheiten der CCP-Instruktionen

Die Instruktionen werden automatisch aus dem CCP-System an S-1 (Settlement-Day - 1) vor Beginn der abendlichen STD-Verarbeitung an CASCADE übergeleitet. Am Settlement-Day können weitere Instruktionen vor den jeweiligen Massendispositionen der 1. SDS- und der 2. SDS-Verarbeitung folgen.

Der CCP erteilt zentral die Aufträge an CASCADE als OTC-Instruktionen gegen Zahlung von EUR für sein eigenes Konto (8501) und für die Konten der Teilnehmer ("on behalf" Instruktionen). Da die Auftragserteilung in den OTC-Auftragsbestand erfolgt, können nur eigenständige Konten ("Zentral-Konten") oder abweichende Depotkonten angesprochen werden.

CCP-Instruktionen weisen in CASCADE folgende Besonderheiten auf:

- CCP-Instruktionen fließen in den OTC-Auftragsbestand ein.
- Unter dem Transaktionscode KVAI-AA sind die CCP-Instruktionen über die Unterauftragsart "A" (Auftragsart 01 bzw. 02) selektierbar. Die Buchungstextschlüssel entsprechen denen für OTC-Geschäfte (06).
- Die Lieferinstruktionen werden mit der höchsten Priorität "Dispo-Priorität 1 - sehr hoch" vom CCP übertragen.
- Alle Geschäfte werden gegen das Konto des CCP 8501 eingestellt und reguliert.
- CCP-Instruktionen werden ausschließlich in den Massen-Verarbeitungen (STD, 1. SDS und 2. SDS) reguliert (analog zu der Börsengeschäftsabwicklung über LION).
- Kann eine CCP-Instruktion in CASCADE am Settlement-Day nicht reguliert werden, wird sie nach Ende der 2. SDS-Verarbeitung vom CCP gelöscht.
- Die CCP-Instruktionen werden in das bestehende Reporting integriert (CASCADE-Tagesliste, Regulierungsliste, Clearing and Settlement Statement). Formatänderungen werden nicht vorgenommen. Innerhalb des Clearing and Settlement Statements wird es im Feld 94b eine neue Ausprägung (ECP- Eurex CCP-Instruktion) geben. In der Lieferliste werden die Geschäfte nicht aufgeführt.

Weitere Informationen zum CCP erhalten Sie über www.xetra.de im „Members Only“ Bereich, unter Eingabe des User-Namens "ccp" und des Passwortes "go". Dokumentationen zum Thema CCP, die Clearstream Banking direkt betreffen, sind auch auf der Internetseite www.clearstream.com unter „Market Initiatives“ - „Central Counterparty“ abrufbar.

Ihr Ansprechpartner für CCP bezogene Fragen ist:

CCP Change Management Team

Telefon: +49-(0)69-21 01-16 60

Fax: +49-(0)69-21 01-16 61

E-mail: change-management@deutsche-boerse.com

Clearstream Banking AG, Frankfurt
Neue Börsenstraße 1
D-60485 Frankfurt am Main

Central Counterparty (CCP): Einrichtung einer Simulationsumgebung - Anmeldefrist bis zum 02.08.2002

Clearstream Banking Frankfurt (CBF) richtet unter IMS24 eine neue technische Simulationsumgebung ein, die es den Kunden ermöglicht, CASCADE Anwendungen für die CCP-relevanten Geschäftsvorfälle zu simulieren.

Die CCP Simulation beginnt voraussichtlich am 25. November 2002. CBF empfiehlt eine schnellstmögliche Anbindung an die neue Umgebung.

Online Zugriff

Kunden, die auf CASCADE in der laufenden Produktionsumgebung IMS12 zugreifen, benötigen lediglich neue User-IDs, die ihnen auf Antrag (siehe Anlage) zugeteilt werden. Es ist vorgesehen, den Kunden pro Konto 10 IDs mit bereits vordefinierten Zugriffsrechten zur Verfügung zu stellen. Die Verteilung der Zugriffsrechte durch den Security Administrator der Kunden ist daher nicht notwendig.

Online Zugriff über "Hostbildschirm" (3270- Emulation)

Der Zugriff auf die Simulationsumgebung erfolgt durch die Eingabe "IMS24" auf dem Begrüßungsbildschirm der Deutsche Börse Systems.

Kunden, die für ihre User einen vereinfachten Zugriff auf die Produktionsumgebung IMS12 vorprogrammiert haben (z.B. durch Anklicken eines Icons), sollten eine analoge Möglichkeit auch für die Simulationsumgebung (IMS24) einrichten.

Online Zugriff über CASCADE-PC

Um sich über CASCADE-PC in die Simulationsumgebung einzuwählen, ist unter dem Menüpunkt "Optionen" (direkt in dem Anmeldefenster) die "Appl.ID" auf "IMS24" abzuändern und das entsprechende ID-Kennzeichen für die Simulation einzugeben.

Reporting:

Folgende Datenübertragungswege werden für die Simulationsumgebung angeboten:

- Internet - für Datenträger und Reports
- File Transfer - für Datenträger
- SWIFT - für die von CBF unterstützten SWIFT- Nachrichtentypen

Die Ausgabe von Reports per Post, über die CBF Schalterhalle oder per CA-Spool ist nicht möglich.

Bitte teilen Sie uns auf beiliegendem Formular mit, ob - und wenn ja, in welcher Form - Sie an dem für CASCADE relevanten Teil der CCP-Simulation teilnehmen möchten und welche Datenübertragungen für Ihr Haus eingerichtet werden sollen. Bitte senden Sie das Formular auch dann an uns zurück, wenn Sie nicht an der CCP CASCADE Simulation teilnehmen möchten.

CBF bittet Sie für die Simulation nur solche Übertragungen anzufordern, die Sie vor dem 25. November 2002 bereits in Produktion nutzen. Institute, die noch den alten Regulierungsdatenträger nutzen, sollten die Kommunikation schnellstmöglich auf das neue Clearing and Settlement Statement (MT536) umstellen. Die CCP Geschäftsvorfälle werden in das alte Format nicht mehr integriert. Das Format des neuen Custody Payment File (KADI) steht nicht vor Beginn der Simulation für die Produktion zur Verfügung, kann aber in der Simulation getestet werden.

Kunden, deren Leitungskapazitäten bereits im laufenden Produktionsbetrieb weitestgehend ausgelastet sind, sollten für die Simulation auf die Internet-Lösung zurückgreifen, über die auch elektronisch verwertbare Files zur Verfügung gestellt werden können.

Die fachlichen und technischen Angaben in dem Formular sollten Sie vorab mit dem CCP Projektbeauftragten und der IT-Abteilung in Ihrem Haus abklären, damit ein koordinierter Ablauf der Simulation vom Handel bis zur Abwicklung gewährleistet ist.

Die Kunden werden gebeten das Formular bis spätestens 02. August 2002 an die auf dem Formular angegebene Faxnummer zurückzusenden.

Weitere Informationen zu CCP erhalten Sie auch über www.xetra.de im „Members Only“ Bereich, unter Eingabe des User-Namens "ccp" und des Passwortes "go".

Ihr Ansprechpartner für CCP bezogene Fragen ist:

CCP Change Management Team

Telefon: +49-(0)69-21 01-16 60

Fax: +49-(0)69-21 01-16 61

E-mail: change-management@deutsche-boerse.com

Clearstream Banking AG, Frankfurt
Neue Börsenstraße 1
D-60485 Frankfurt am Main

Antrag zur Anbindung an die Simulationsumgebung
der Clearstream Banking AG,



Clearstream Banking AG, Frankfurt
Neue Börsenstr. 1
D-60487 Frankfurt am Main

Fax: +49 (0) 69 50 95 5 - 3701

Kunde (CBF Kontoinhaber)

Name des Institutes

CCP-Beauftragter (Vor- und Nachname)

Tel

Fax

E-mail

Technische Kontaktperson (Vor- und Nachname)

Tel

Fax

E-mail

Betroffene Konten (nur Zentralkonten, keine RegÜber-Niederlassungen)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Wir möchten an der CCP-CASCADE Simulation teilnehmen:

Ja

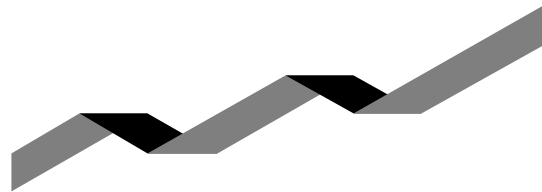
Nein

Wir möchten über folgende Medien an der Simulation teilnehmen:

<input type="checkbox"/> Online (Für alle CASCADE Online-Abfragen über IMS24)	
<input type="checkbox"/> Internet	<input type="checkbox"/> Listen: Regulierungsliste, CASCADE Tagesliste, KADI-Liste, Lieferliste, Geldtagesauszug
	<input type="checkbox"/> LIMA-Clearing and Settlement Statement (MT536)
	<input type="checkbox"/> LIMA-Queries
	<input type="checkbox"/> Custody Payment File (KADI-Gelddatenträger in neuem Format)
<input type="checkbox"/> File Transfer	<input type="checkbox"/> LIMA-Clearing and Settlement Statement (MT536)
Ziel-Adresse: _____	<input type="checkbox"/> LIMA-Queries
	<input type="checkbox"/> Custody Payment File (KADI-Gelddatenträger in neuem Format)
File-Transfer-Software:	<input type="checkbox"/> Connect:Direct <input type="checkbox"/> NJE <input type="checkbox"/> RJE <input type="checkbox"/> FTMSP <input type="checkbox"/> Netview FTP <input type="checkbox"/> ONGUM
<input type="checkbox"/> SWIFT	<input type="checkbox"/> Custody Informationen <input type="checkbox"/> Clearing and Settlement Statement

Sonstiges:

Datum _____	Unterschrift des Kunden (CBF Kontoinhaber) _____
----------------	---



An die FWB Teilnehmer, Xetra® Teilnehmer und Vendoren

Empfängerkreis: Allgemein, Handel, Back Office,
Systemadministrator, Projektkoordinator

FWB
Frankfurter
Wertpapierbörse

Geschäftsführung

Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt am Main

Postanschrift
60485 Frankfurt am Main

Telefon
+49(0)69-21 01-16 40
+49(0)69-97 70-16 40

Telefax
+49(0)69-21 01-16 41
+49(0)69-97 70-16 41

Internet
deutsche-boerse.com

Central Counterparty – CCP Kommunikationskalender 3. Quartal 2002

11. Juli 2002

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage zu diesem Rundschreiben erhalten Sie heute den Kommunikationskalender des dritten Quartals 2002, der Ihnen einen Überblick über diejenigen Dokumente bietet, mit denen wir Sie in diesem Zeitraum bei Implementierung des Zentralen Kontrahenten für Aktien in Ihrem Hause unterstützen. Die Angabe der Veröffentlichungstermine eröffnet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, diese in Ihrer Projektplanung zu berücksichtigen.

Alle publizierten Dokumente werden Ihnen weiterhin per CCP- Rundschreiben zugesandt und sind darüber hinaus nach ihrem Erscheinen in der geschlossenen Benutzergruppe „Members Only“ auf der CCP-Webseite unter www.xetra.de nach Eingabe des User Name „ccp“ und des Passworts „go“ einzusehen.

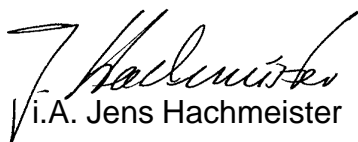
Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen das CCP Change Management Team unter

Telefon: +49(0)69-21 01-16 60

Fax: +49(0)69-21 01-16 61

börsentäglich von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


i.A. Jens Hachmeister


i.A. Christian Ochsner

Geschäftsführer:

Edward Backes
Dr. Heiko Beck
Rudolf Ferscha
Frank Gerstenschläger
Volker Potthoff

Anlage

CCP Kommunikationskalender 3. Quartal 2002



	3. Quartal 2002	
Member File-based Interface Programming Version	26.07.	◆
VALUES API Programming Version + Header Files	26.07.	◆
Report Layout Description Preliminary Version	26.07.	◆
Preliminary Raw Data Report Files	26.07.	◆
Preis- und Gebührenstruktur	09.08.	◆
Checkliste CCP-Implementierung	09.08.	◆
Technical Connection Guide	30.08.	◆
Report Files Preliminary Version	30.08.	◆
CCP Preisliste	06.09.	◆
Finale Funktionale Releasebeschreibung	06.09.	◆
Final Technical Release Notes	06.09.	◆
Final Sizing Guideline	20.09.	◆